

Spenge

Pilot für CAFM-Projekt

[03.02.2011] Ein Pilotprojekt im Bereich Computer Aided Facility Management (CAFM) führt die Stadt Spenge gemeinsam mit Partnern durch.

Die nordrhein-westfälische Stadt Spenge führt in Zusammenarbeit mit dem Kommunalen Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (KRZ) und der Firma Conject ein CAFM-System (Computer Aided Facility Management) ein. Der kommunale IT-Dienstleister wird das Verfahren conjectFM zentral in seinem Rechenzentrum in Lemgo betreiben und es der Stadt als ASP-Lösung zur Verfügung stellen. Laut KRZ soll das in dem Pilotprojekt erarbeitete Vorgehensmodell weiteren interessierten Kommunen als Vorlage dienen können. Lediglich einzelne Einstellungen müssten dann noch an die individuellen Gegebenheiten angepasst werden. Die Stadt Spenge verwaltet derzeit circa 25 bebaute Liegenschaften mit rund 50 Gebäuden, 150 Geschossen und etwa 3.000 Räumen.

(rt)

Stichwörter: Facility Management, Spenge, Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (KRZ), Conject, Computer Aided Facility Management (CAFM), Facility Management